



**BESCHLUSSPROTOKOLL**

der 13. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt  
des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit  
am Donnerstag, den 06.12.2018, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.  
Sitzungsdauer 18:02 Uhr bis 19:38 Uhr

**A. Anwesend**

**Vorsitzender**

Carsten Filges

**CDU**

Holger Bellino  
Matthias Drexelius  
Norbert Fischer  
Alexander Jackson  
Katja Metz  
Susanne Odenweller

bis 19:25 Uhr (TOP 3.)

ab 19:26 Uhr (TOP 3.)

**SPD**

Marco Abbé  
Walter Breinl  
Beate Denfeld

**GRÜNE**

Ellen Enslin

**FDP**

Holger Grupe  
Dagmar Reuter

**AfD**

Peter Lutz  
Dr. Ileana Aura Vogel

**FWG**

Renzo Sechi

**DIE LINKE.**

Werner Frey

**parteilos**

Michael Beyerbach  
Andreas Moses  
Kim-Philipp Nowak

**Kreisausschuss**

Uwe Kraft  
Katrín Hechler  
Andrea Pfäfflin

**Schriftführer**

Michael Frauenstein

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen**

Jürgen Banzer  
Kerstin Giger  
Heidrun Kaunzner  
Lars Keitel

**Verwaltung**

Bernd Abinet  
Dr. Nikolaus Bretschneider-  
Herrmann  
Oliver Britz  
Frank Denfeld  
Helene Eidmann  
Thomas Feisel  
Uwe Fink  
Joseph Glaser  
Thomas Golla  
Steffen Göring  
Nina Haibach  
Andrea Herzig  
Rainer Keller  
Michael Maier  
André Meyer  
Andreas Moskwa  
Reiner Plomer  
Michelle Resch  
Michael Rühl  
Stefan Sauer  
Thorsten Sauer  
Felix Schmidt  
Dr. Dr. Dieter Selzer  
Swaantje Stelling

**Gäste**

Martin Vaché

Institut für Wohnen und Umwelt

## B. Eröffnung

Der Vorsitzende Carsten Filges eröffnet die 13. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt in der XI. Wahlzeit des Kreistages des Hochtaunuskreises. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

## C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

### 1. **Mitteilungen**

#### des Vorsitzenden

Da Herr Beyerbach aus der AfD-Kreistagsfraktion ausgeschlossen wurde, ist er nun nach der Geschäftsordnung des Kreistages beratendes Mitglied im Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt.

#### des Ersten Kreisbeigeordneten

Die Auftaktveranstaltung zum Kreientwicklungskonzept Hochtaunus 2030+ am 04.12.18 war ein großer Erfolg. Die Auftaktveranstaltung für das Usinger Land findet am Montag, 10.12.2018, um 19:00 Uhr in der Aula der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach statt.

### 2. **Antrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen** **2018/0533/KT** **Aktueller Sachstand zum Thema Wohnraumversorgung**

Herr Vaché vom Institut Wohnen und Umwelt GmbH referiert, unterstützt von einer PowerPoint-Präsentation (Anlage I), über die Wohnsituation im Hochtaunuskreis. Er skizziert die aktuellen Trends und Herausforderungen.

Er berichtet über die einzelnen Forschungsprojekte zu den Wohnungsmärkten und der Wohnungspolitik. Er klärt über die Herausforderungen auf, die vor dem Hochtaunuskreis liegen. Insbesondere sind die Themen Zuwanderung und Wohnungsnachfrage, räumliche Disparitäten und der demografische Wandel von Wichtigkeit.

Ferner stellt er die Entwicklung der Bevölkerungszahl im Hochtaunuskreis im Verhältnis der Wohnungsbedarfe und die daraus resultierenden Maßnahmen dar.

Am Ende seines Vortrages bilanziert Herr Vaché über die Chancen die sich ergeben, klärt aber auch über die Probleme und Konsequenzen der Entwicklungen auf.

Die Abgeordneten stellen Fragen, auf die Herr Vaché detailliert eingeht.

In Erledigung des Kreistagsbeschlusses wird der Bericht von Herrn Vaché zur Kenntnis genommen.

### 3. Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Herr Filges eröffnet die Haushaltsberatungen und unterrichtet die Mitglieder darüber, dass der Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt nicht über Änderungsanträge zum Haushalt beschließen kann, sondern Änderungsanträge an den Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung weiterleitet.

Er erklärt, dass im Ausschuss die Produktbereiche 10 – 15 beraten werden.

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft, die Leiterin des Fachbereiches Finanzen und Einkauf, Frau Haibach, Herr Golla (Leiter des Fachbereiches Wasser- und Bodenschutz), Herr Plomer (Fachbereichsleiter Hochbau), Herr Dr. Dr. Selzer (Leiter des Fachbereiches Umwelt, Naturschutz und Bauleitplanung) sowie Frau Eidmann (Leiterin des Fachbereiches Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice), beantworten die Fragen der Abgeordneten.

Im Rahmen der Erörterung der Produktbereiche werden unter anderem die Themen Baugenehmigungsgebühren, Wohnraumförderung, Bauaufsicht, Anzahl der Dienstwohnungen und die Aufwendungen (Verlustausgleich) im Rahmen der Abfallwirtschaft angesprochen.

Auf Nachfrage von Frau Enslin berichtet Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft über die geplanten Straßensanierungen 2019.

Auf die Radwege angesprochen, verweist Herr Kraft auf den gebildeten „Runden Tisch Radverkehr“, der sich kürzlich zum ersten Mal auf Einladung von Landrat Ulrich Krebs getroffen hat. Ziel ist es, die Bedingungen für den Radverkehr im Hochtaunuskreis zu verbessern. Das Gremium besteht insgesamt aus 22 Vertreterinnen und Vertretern der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises, dem Naturpark Taunus, dem Verkehrsverband Hochtaunus (VHT), Vertretern der Kreistagsfraktionen, des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und Hessen mobil, die an einen Tisch geholt wurden, um gemeinsam einen Weg für eine verbesserte Radverkehrsförderung zu finden.

Frau Enslin fragt nach den Ausgleichsmaßnahmen der Kommunen zu Baumaßnahmen und nach der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.

Herr Golla berichtet daraufhin sehr detailliert über seine Arbeit und insbesondere über die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie im Hochtaunuskreis. Er ist Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Untere Wasserbehörde und informiert über die notwendigen Flächenbereitstellungen, die sich im Vordertaunus schwieriger darstellen, als im Usinger Land. Er berichtet ferner über die hohen Förderquoten des Landes Hessen.

Herr Dr. Dr. Selzer berichtet ergänzend über die Ausgleichsmaßnahmen zu Baumaßnahmen. Die Kommunen werden vom Hochtaunuskreis entsprechend kontrolliert.

Im Verlauf der Diskussion wurden die unten aufgeführten eingebrachten Änderungsanträge begründet und teilweise beraten:

#### **2018/0683/KT/9**

#### **Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion Produktbereich 10, Produktgruppe 1001, Produkt 100101 Vorlage Satzung Bauaufsichtsgebühren**

Es wird festgestellt, dass trotz jahrelanger Forderung und Beschluss im Zuge der Haushaltsberatungen 2017 die Bauaufsichtsgebühren bis zum heutigen Tag nicht überarbeitet wurden.

Der Kreisausschuss wird gebeten, eine überarbeitete Normierung der Bauaufsichtsgebühren kurzfristig vorzulegen. (Produktbereich 10, Produktgruppe 1001, Produkt 100101, Bauaufsicht).

**2018/0683/KT/15****Änderungsantrag der Kreistagsfraktion GRÜNE  
Blühstreifen an Schulen**

Zur Förderung der Biodiversität werden zusätzliche Mittel in Höhe von 50.000 Euro für Projekte zur Anlage von Blühstreifen und Wiesen eingestellt. Diese Projekte sollen an Schulen des Hochtaunuskreises möglich sein.

In der Debatte werden von Herr Ersten Kreisbeigeordneter Uwe Kraft und Herrn Plomer die Begrünungsmaßnahmen an den Schulen hervorgehoben. Die Haushaltsansätze sind bei den einzelnen Schulen verankert.

Herr Keitel betont in diesem Zusammenhang, dass auch Flächen außerhalb von Schulen in diese Maßnahmen einbezogen werden sollen.

Herr Drexelius verweist auf die Eigenständigkeit der Schulen, in die nicht eingegriffen werden sollte.

**2018/0683/KT/16****Änderungsantrag der Kreistagsfraktion GRÜNE  
Ausbau Breitbandversorgung  
Produkt: 150 101 Wirtschaftsförderung**

Die Mittel zum Ausbau des Breitbandnetzes sind um \_\_\_\_\_ zu erhöhen.

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft berichtet in diesem Zusammenhang über die Förderzusagen des Bundes und des Landes in Höhe von insgesamt 8 Millionen Euro.

Er teilt mit, dass im nächsten Jahr die Bietergespräche stattfinden.

**2018/0683/KT/19****Änderungsantrag der Kreistagsfraktion GRÜNE  
Radwege entlang von Kreisstraßen**

Grundsätzlich wird der Kreisausschuss beauftragt, bei Planungen, Bau und Umbau von Kreisstraßen Radwege vorzusehen.

**4. Antrag der FWG-Kreistagsfraktion  
Feststellung der Auslastung der P + R Parkplätze im Hochtaunuskreis**

**2018/0555/KT/2**

Der Geschäftsführer des Verkehrsverbandes Hochtaunus, Herr Denfeld, sowie Herr Schmidt vom Fachbereich Öffentlicher Personennahverkehr, beantworten die Fragen der Abgeordneten.

Herr Lutz schlägt vor, P+R-Parkplätze zu schaffen, auf denen sich alleine fahrende Autofahrer treffen können, um dann gemeinsam in einem Fahrzeug die Fahrt fortzusetzen.

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft und Herr Denfeld berichten im Zuge der geplanten Elektrifizierung der Taunusbahn über die begleitenden Prüfungen aller P+R-Parkplätze.

Grundsätzlich ist es das Ziel, die Menschen weg vom Auto hin zum Öffentlichen Personennahverkehr zu bringen. Der Busverkehr soll optimiert werden und die Angebote beispielsweise für Pedelecs erhöht werden.

Herr Denfeld berichtet auch über die Problematik der sogenannten Fremdparker auf P+R/B+R-Anlagen im Kreisgebiet des Hochtaunuskreises.

Frau Enslin thematisiert die Fahrradabstellplätze an den Bahnhöfen und bittet nochmals um die Überdachung der Fahrrad-Stellplätze am Bahnhof Usingen.

In Erledigung des Kreistagsbeschlusses nimmt der Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt den Bericht zur Kenntnis.

## 5. **Verschiedenes**

./.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende Herr Carsten Filges die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit. Er verweist auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt am 14.03.2018

gez. Carsten Filges  
Vorsitzender

gez. Frauenstein  
Schriftführer